

Gemeinsam im Verbund sicher in die Zukunft: Integration der edia.com in die AGAPLESION gAG

Frankfurt / Leipzig, 19. Dezember 2019 – Verbundstrukturen führen evangelische Krankenhäuser in eine erfolgreiche Zukunft. Mit der notariellen Beurkundung gehen die edia.com gGmbH und die AGAPLESION gAG zusammen. Als größter christlicher Gesundheitskonzern Deutschlands bleibt die AGAPLESION gAG damit auf einem nachhaltigen Wachstumskurs.

Mit der Vertragsunterzeichnung am 19. Dezember 2019 ist der bereits im Juli 2019 durch die Gesellschafter der edia.com angekündigte engere Zusammenschluss der beiden Unternehmen beschlossen. Die AGAPLESION gAG wächst damit zum viertgrößten deutschen Gesundheitsunternehmen. 2.500 Mitarbeitende der edia.com werden Teil des größten christlichen Gesundheitskonzerns der Bundesrepublik.

„2020 wird für alle Krankenhäuser ein herausforderndes Jahr. Schlagworte wie Pflegepersonaluntergrenzen oder MDK-Reformgesetz werden den Wettbewerb verschärfen. Das gilt auch für Mitteldeutschland, selbst wenn hier nach der Wende bereits tragfähige Krankenhausstrukturen durch die Länder geschaffen worden sind“, betont Dr. Markus Horneber, Vorstandsvorsitzender der AGAPLESION gAG. „Die lokale und regionale Vernetzung, die edia.com in den vergangenen Jahren in bester Weise aufgebaut hat, ist ein besonders wichtiges Asset des Zusammenschlusses. Zukunftssichere Krankenhäuser sind keine Einzelkämpfer, sondern in starke Verbundstrukturen eingebunden, denn gemeinsam sind wir noch stärker im Wettbewerb.“

Die christliche Prägung aller beteiligten Gesellschafter ist eine wichtige gemeinsame Wertebasis. Neben AGAPLESION sind dies die Anhaltische Diakonissenanstalt Dessau, die Bethanien Diakonissen-Stiftung mit Sitz in Frankfurt/Main, der Diakoniewerk Martha-Maria e. V. mit Sitz in Nürnberg sowie der Ev.-Luth. Diakonissenhaus Leipzig e. V. „Die Mitgesellschafter werden auch weiterhin für die Mitgestaltung der diakonischen Identität in den aus unserer jeweiligen Tradition stammenden Häusern Verantwortung übernehmen“, betont der Vorsitzende der Gesellschafterversammlung, Dr. Lothar Elsner.

Der Vorsitzende der Geschäftsführung der edia.com, die ab 1. Januar 2020 AGAPLESION MITTELDEUTSCHLAND heißen wird, Pastor Frank Eibisch, betont: „Es hilft uns, wenn die Synergien eines noch größeren Verbunds auch wirtschaftlich stabilisierende Effekte schaffen. So bieten wir unseren Mitarbeitenden eine sichere Zukunftsperspektive und den uns anvertrauten Menschen nachhaltig beste Versorgung. Und das gleiche Werteverständnis, basierend auf der christlichen Prägung beider Unternehmen, vereinfacht zudem den Integrationsprozess.“



Bildunterschrift:

Vertragsunterzeichnung in Frankfurt am Main bei AGAPLESION (v.l.n.r.): Jörg Marx, Vorstand AGAPLESION gAG, Petra Siegers, Aufsichtsratsmitglied edia.con gGmbH, Andreas Cramer, Direktor Diakoniewerk Martha-Maria e. V., Pastor Frank Eibisch, Geschäftsführer edia.con gGmbH, Thomas Völker, Vorstand Diakoniewerk Martha-Maria e. V., Dr. Markus Horneber, Vorstandsvorsitzender AGAPLESION gAG, Uwe Junga, Vorstand Bethanien Diakonissen-Stiftung, Cornelia Schrickler, Geschäftsführerin edia.con gGmbH, Pastor Dr. Lothar Elsner, Vorstand Bethanien Diakonissen-Stiftung, Pfarrer Torsten Ernst, Vorstandsvorsitzender Anhaltische Diakonissenanstalt Dessau, Joachim Liebig, Kirchenpräsident, Evangelische Landeskirche Anhalts, Sönke Junge, Vorstand Ev.-Luth. Diakonissenhaus Leipzig e.V., Dirk Herrmann, Geschäftsführer edia.con gGmbH, Pastor Stephan Ringeis, Aufsichtsratsmitglied AGAPLESION gAG.

Die **edia.con-Gruppe** ist ein in Mitteldeutschland agierender Verbund evangelischer Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen. Neben Hospizen, Altenpflegeheimen und Medizinischen Versorgungszentren gehören das Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig, das Diakonissenkrankenhaus Dessau sowie die Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz, das Fachkrankenhaus Bethanien Hochweitzschen und das Krankenhaus Bethanien Plauen dazu.

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 23 Krankenhausstandorte mit über 6.300 Betten, 38 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.000 Pflegeplätzen und zusätzlich 885 Betreuten Wohnungen, vier Hospize, 34 Medizinische Versorgungszentren, 16 Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und

Krankenpflege aus. Mehr als 19.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für eine patientenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patienten versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über 1,2 Milliarden Euro.

Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patienten, Bewohner und Mitarbeitenden als Maßstab für ihr Handeln.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.agaplesion.de

Pressekontakt

AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft

Ginnheimer Landstraße 94, 60487 Frankfurt am Main
Unternehmenskommunikation

Dominique Meyer

T (069) 95 33 – 9430, F (069) 95 33 – 891 9430

dominique.meyer@agaplesion.de, www.agaplesion.de

edia.con gemeinnützige GmbH

Erich-Zeigner-Allee 9, 04229 Leipzig

Geschäftsführung T (0341) 98976 – 210, F (0341) 98976 – 214

info@ediacon.de, www.ediacon.de

PRESSEMITTEILUNG